

Jahresbericht 2024 der Leitungsperson, erstellt Quartal 1, 2025

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft und zugleich ein Abbild einer Gesellschaft. Sie zu fördern, fordern und unterstützt hilft dabei, dass sie gesund, selbstbewusst und kompetent in der Gesellschaft unterwegs sein können. Die Kinder und Jugendförderung Tankraum trägt seit nun 20 Jahren einen Teil dazu bei. Dies ist nur dank der grossen Unterstützung durch die Gemeinde, Kirchgemeinden, Gönnern, Vereinsmitgliedern und Weiteren möglich.



Die Jugendarbeit des Tankraum Vereins setzt auf Schwerpunkte wie, Respekt, Wertschätzung, Partizipation, Achtsamkeit, Toleranz sowie Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit. In diesen Bereichen bietet er Förderung, Unterstützung und Austausch auf Augenhöhe der Jugend in ihrer eigenen Lebenswelt an.

Das Jahr 2024 in der Kinder- und Jugendförderung des Tankraum

Im Jahr 2024 waren die Besucherzahlen wie folgt:

Der Jugendraum wurde im Zeitraum Jan-Dez 24 von den Kindern & Jugendlichen gut besucht. Es wurden 5284 Besuche im Tankraum registriert, wovon ein steigender Anteil von 693 Besuchen den Kids der Primar-Schule zuzuordnen ist. Die Kontakte sind anteilmässig bei der aufsuchenden Jugendarbeit auf dem Schulareal, Sportplatz, Skipiste, Seebadi, Pumprack und Schwimmbad entstanden.

Verein „tankraum“ / Voa Sporz 4 / 7078 Lenzerheide / Tel: +41 77 265 24 99
www.tankraum.ch / jugendtreff@vazobervaz.ch / lars.kadow@tankraum.ch

Durch die zahlreichen Kontakte, der Teilnahme an Schulveranstaltungen wie die Projekttag im Engadin, Clean-up Days, Abschlussanlässe sowie der Aufsicht in der Lernlandschaft gelang es den guten, vertrauensvollen Kontakt zur Jugend sowie zur Lehrerschaft weiter auszubauen.

Es wurden zahlreiche Aktivitäten für Kids sowie Teens in Form von Schüler Konzerte, Mal & Zeichen-Projekte, Wandgestaltung, Nerf-Schlachten, Spiele sowie Angebote wie im Pump-Track fahren, Biken im Park und auf Trails, Wintersport sowie Schwimmen im H2Lai und in der Seebadi umgesetzt.

Das Helfer Projekt am Motor Classic Event im Sommer 24 wurde weiterhin umgesetzt. Wie in dem Vorjahr war die Bereitschaft zur Teilnahme der Jugend äusserst gering und reicht daher nicht aus, um die Vereinskasse mit Geldern zu stärken. Es wurden lediglich 4 Jugendliche an diesem Wochenende beim Event betreut und mit diesen ein Event beim Outdoor-Karting in Cazis umgesetzt. Die erwirtschafteten Gelder wurden an diesem Ausflug verwendet für Spass, Verköstigung sowie einen Taschengeld Zuschuss. Die Beteiligten hatten Spass am Helfer Einsatz und sind bereit diesen im Jahr 2025 wieder zu leisten.

An diesem Wochenende wurden ebenfalls die gewohnten Öffnungszeiten des Tankraums Freitag & Samstag bis 23:00 Uhr sowie Sonntagsarbeit umgesetzt und führten zu 15 Stunden Tagen des Jugendarbeiters, welche Überstunden generierten. Da der Mehrwert für die Jugendarbeit hier nicht klar ersichtlich war, wurde mit dem Vorstand sowie der Jugend beschlossen den Event nicht mehr als Einnahme für die Jugendkasse zu betrachten, sondern die Helfer-Jugendlichen direkt an das OK des Events zu vermitteln. So haben diese Gelegenheit, im eigenen Interesse am Event teilzunehmen.

Der Jugendraum wurde weiter deutlich aufgewertet in dem weitere TV-Geräte aufgehängt wurden, der Kinoraum mit einer neuen bzw. gratis erhaltenen Soundanlage ausgestattet, Adapter wurden angeschafft, um die Verkabelung der Gerätschaft zu realisieren.

Das neue LED-Beleuchtungskonzept wurde umgesetzt. Diese bietet die Möglichkeit verschiedene Licht Modi zu realisieren, je nach Bedürfnissen. Darüber hat sich die Jugend sehr gefreut und nutzt diese rege.

Leider ist die IT-Infrastruktur nicht geregelt wurden durch die Gemeinde, was zur Folge hatte, dass die Beleuchtung nicht genutzt, die TV-Geräte sowie der Beamer im Kinoraum nicht von externen Quellen aus dem Netzwerk gespeist werden konnten. Hier wurde nach monatelangem Warten ein Streaming Netzwerk aus eigenen Mitteln und Energie eingerichtet. Dies unserm Kassenwart Stefan Ammann zu verdanken, der bereit war sein Know-How sowie seine Zeit dem Jugendraum bereit zu stellen. Seit diesem Moment laufen im Jugendraum auf den Displays immer sportliche, kindsgerechte Videos oder Live-Events aus Sport und Kultur werden geteilt. Dies wird von der Jugend sehr geschätzt und rege genutzt. Auch das Streamen von Filmen im Kinoraum wurde damit ermöglicht und von den Besuchern bejubelt.

Der Flipperautomat, welcher durch die Adventsaktion der GKB sowie dem jugendfreundlichen Mietvertrag der Firma Corint AG für ein Jahr gemietet werden konnte, erfreut sich grosser Beliebtheit. Er ermuntert die Besucher des Jugendraum zum geselligen Spielen und dem Eintrag in die Bestenliste hinterher zu jagen. Der weitere Spielautomat stellt eine zusätzliche Aufwertung für die Besucher dar und wird hoffentlich anschliessende Finanzierungsmöglichkeiten finden.



Sirup wird den Besuchern weiter gratis angeboten, Früchte sind auf Grund mangelnder Beliebtheit nicht mehr angeboten wurden. Der Kiosk und sein Sortiment sind sehr beliebt und die Erlöse haben der Jugendarbeit ermöglicht einen Tiefkühlschrank, verschiedene Technik-Adaptierungen sowie einige Spiel & Sport Geräte anzuschaffen. Das Kiosksortiment wurde auf Wunsch der Jugend um eine Auswahl von Softgetränken, Chips, Gummibärchen und Tiefkühlspeisen wie Pizzen sowie Chicken Nuggets erweitert. Dies nutzt die Jugend sehr und führt zu Enttäuschungen falls hier einige Sortimentsbestände nicht vorhanden sind. Durch die optimierte Beschaffung stellt der Kiosk eine stetige Einnahmequelle für die Vereinskasse dar.

Die Teilnahme / Beteiligung der Kinder und Jugendlichen war nicht ausreichend um die Gönnergeschenke sowie das 20ig jährige Jubiläum des Tankraums zu organisieren. Dies wurde zurück zum Vorstand gegeben, um eine Umsetzung zu realisieren. Das Jubiläum wurde erfolgreich umgesetzt und durch ein Konzert der Jugendband musikalisch untermauert. Die Gönner-Geschenke wurden aufgrund des Einsatzes von Luna unserer Schülervvertretung hergestellt. Die Verteilung sowie die Erstellung des Begleitschreibens / Karte sind weiterhin pendent und wurden an den Vorstand zurückgegeben.

Dem Jugendleiter ist es gelungen die Beziehungs- und Vertrauens- Basis mit der Zielgruppe sowie der Lehrerschaft weiter auszubauen. Dies wurde deutlich als einzelne Schüler/innen mit persönlichen Problemstellungen an ihn herantreten sind. Durch die Vertrauensbasis ist es ebenfalls möglich über grenzwertiges Verhalten wie Alkohol & Drogen Konsum, unnötige Verschmutzungen, Sachbeschädigung, Sexualität und andere Themen offen zu sprechen.

Negative Verhaltensweisen wie mutwillige Sachbeschädigung, Littering im extremen Ausmass, Aufbrechen von verschlossenen Türen, Erscheinen im alkoholisierten oder berauschten Zustand und Entgleisungen wie Respektlosigkeiten bis hin zu betrügerischem Diebstahl von Kioskartikeln forderten weitere Massnahmen. Hier wird festgestellt, dass diese grenzverletzenden Vorkommnisse oder dieses Verhalten mehrheitlich aus 10% der Schülerschaft der Oberstufe sowie bereits Abgängern ausgeht und hier keinerlei Einsicht oder Regelkonformität der Tankraumgemeinschaft gegenüber erbracht wird. An diesem Verhalten bzw. Vorkommnissen stören sich die meisten der 90% der übrigen Tankraumbesucher. Leider veranlassen diese Vorkommnisse einige Gruppierungen sowie deren Elternschaft den Besuch des Tankraums einzuschränken oder zu vermeiden.

Ausblick

Ein Partizipations-Projekt in Zusammenarbeit mit der neuen Schul-Sozialarbeit soll im 2025 umgesetzt werden. Aktuell wird mit der Kids Tankraumgemeinschaft erörtert, ob der Freitagnachmittag von 16:00 bis 18:00 Uhr fix für die Primarschüler zur Verfügung gestellt wird.

Die Realisierung eines respektvollen, wertschätzenden, eigenverantwortlichen und sozialen Miteinander soll auch weiterhin im Mittelpunkt stehen. Anstand und Wertschätzung sollen weiter ausgebaut werden.

Die Wunschliste der Youngstars beinhaltet Turniere im und um den TR, Konzerte, Parties, Kochen, Ski/SNB fahren, Eislaufen, Beachvolleyball, Grillen, Biken, Schwimmen, Übernachtungen im Wald mit Nachtwanderung, Wandgestaltungen und vieles mehr. Die Kreativität und der Bewegungsdrang der Jugend ist ungebrochen und wird durch die vertrauensvolle Beziehung zum Jugendarbeiter im TR-Setting ausgelebt. Durch die stetige Ausarbeitung des Kids Angebot, wird immer öfters eine gute Durchmischung der Altersgruppen realisiert und das Ausscheiden der älteren lässt auf eine gute Entwicklung der TR-Gemeinschaft schliessen.

Fazit der Leitungsperson

In dem vergangenen Jahr gelang es mir das Vertrauen der Zielgruppe zu gewinnen und auf einer guten Basis auszubauen. Dies wird deutlich, dass die Schülerschaft alle Themen sowie unangenehme Problemstellungen schulischer oder privater Natur mit ihrem Jugendleiter teilt sowie Meinungen und Ratschläge anfragt. Ebenfalls wird eine Steigerung der Eigeninitiative sowie Selbstwirksamkeit festgestellt und gefördert.

Das Level der Jugendarbeit ist auf einem hohen Niveau, welches von der One-Man-Show und mit der Eigeninitiative der Jugend sicher gehalten sowie ausgebaut werden kann.

Ich möchte mich bei Allen Unterstützenden, Partner*innen, Eltern, Kindern und Jugendlichen für das Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken.

Lenzerheide 13. März 2025

Lars Kadow, Leiter Kinder- und Jugendförderung Tankraum